



Erste Herren mit einem erfolgreichen Saisonstart



Die erste Herren konnte mit einem 9:3 Erfolg beim TuS Zeven glänzen. Es war der gewünschte Start in die neue Tischtennissaison 2024/25. In den letzten Jahren tat man sich im Eröffnungsspiel meist schwer. In der Aufstellung Jens Lerke, Helge Kellersmann, Volker Krentzel, Leo Segmüller, Patrick Hashagen und Yannis Reitzner wurden die zwei ersten Punkte in der Bezirksklasse Rotenburg eingefahren. In den Eröffnungsdoppeln siegten Jens Lerke mit Volker Krentzel und Patrick Hashagen mit Yannis Reitzner. Helge Kellersmann mit Partner Leo Segmüller mussten sich in einem hochklassigen Spiel dem Gastgeber und favorisiertem Doppel Christian Heinz und Jan Bahrenburg geschlagen geben. Im oberen Paarkreuz siegte Jens Lerke gegen Angstgegner Jan Bahrenburg und brachte den TuS mit 3:1 in Führung. Doch Zeven konterte gleich mit einem Sieg von Christian Heinz gegen Helge Kellersmann und verkürzte zum 2:3. Im mittleren Paarkreuz wurden sichere Siege durch Volker Krentzel und Leo Segmüller mit jeweils Dreisatzsiegen erzielt. In keiner Phase der beiden Partien zeigten die Tarmstedter eine Schwäche. Beim Stand von 5:2 mussten im unteren Paarkreuz Yannis Reitzner gegen Holger Pietzner und Patrick Hashagen gegen Bernhard Bösch ran. Dabei war die Partie zwischen Yannis und Holger die spannendste Partie am Abend. In einem Fünfsatzkrimi behielt Yannis Reitzner die Oberhand. Patrick Hashagen hingegen glänzte mit einer sicheren Vorhand und siegte souverän in 3:0 Sätzen. Beim Stand von 7:2 für Tarmstedt mussten die Spitzenspieler beider Mannschaften gegeneinander. In einem rasanten Spiel konnte Jens Lerke seinen Gegner Christian Heinz in drei Sätzen bezwingen und stellte die Anzeigetafel auf 8:2 für den TuS. Zeven wehrte sich gegen die drohende Niederlage mit einem Sieg von Jan Bahrenburg gegen Helge Kellersmann, der an diesem Abend die Seuche am Schläger hatte und klare Vorsprünge nicht ins Ziel brachte. Den Deckel für die Tarmstedter machte Volker Krentzel in der Partie gegen Marcel Puchert drauf. In vier zeitweise hochklassigen Sätzen konnte Volker den Sieg für die Tarmstedter sichern.